

Essenz: Geliebte Kinder, dieses Studium ist die Quelle eures Einkommens. Nur durch dieses Studium sichert ihr euch ein Einkommen für 21 Leben.

Frage: Welches sind die sichtbaren Zeichen der Kinder, die Jupiters Omen erfahren?

Antwort: Sie beachten Shrimat voll und ganz. Sie studieren sehr gut und versagen nie. Wer Shrimat missachtet, versagt in diesem Studium. Die Omen des Rahu sind über ihnen. Kinder, ihr habt jetzt die Omen Jupiters über euch – den Samen des Baumes.

Das Lied: Nimm uns fort aus dieser Welt der Laster, an einen Ort der Ruhe und Behaglichkeit.

Om Shanti. Dies ist das Lied der lasterhaften Seelen. Da ihr jetzt rein werdet, braucht ihr es nicht länger zu singen. Diese Dinge gilt es zu verstehen. Was man in einer Schule lernt, ist sehr wertvoll. Genauso ist auch dieses Studium ein sehr wertvoller Schatz. Von dem, was man studiert, kann man seinen Lebensunterhalt verdienen. Ihr Kinder wisst, dass Gott euch lehrt und ihr ein riesiges Einkommen verdient. Bleibt euch eures Ziels und eurer Bestimmung stets bewusst. Es gibt nur diesen einen wahren Satsang. Alle anderen Satsangs sind verfälscht. Ihr wisst, dass ihr nur einmal im Kreislauf in der Gesellschaft der Wahrheit seid. Ihr habt gerufen: „Oh, Läuterer komme!“ Sie rufen immer noch nach Ihm, während Er hier vor euch sitzt. Versteht, dass ihr euch für die neue Welt bemüht, wo es weder ein Wort noch eine Spur von Leid gibt. Im Himmel findet ihr Ruhe und Behaglichkeit, aber nicht in der Hölle. Diese Welt ist ein giftiger Ozean, die Menschen leben im Eisernen Zeitalter. Alle sind unglücklich und werden durch das Laster geboren. Deshalb rufen die Seelen: „Baba, wir sind so unrein geworden.“ Sie baden im Ganges, um sich zu reinigen; okay, danach sollten sie doch rein geworden sein, oder? Warum baden sie dann immer wieder? Während sie umherstolpern, steigen sie die Leiter immer weiter herab, werden immer lasterhafter. Der Vater ist hier und erklärt euch Kindern die Bedeutung der 84 Leben. Die Anhänger anderer Religionen haben keine 84 Leben. Ihr habt die 84 Leben mit dem Bild der Treppe sehr gut dargestellt. In der Gita gibt es auch ein Bild des Kalpabaumes. Jedoch weiß niemand, wann Gott die Gita sprach oder was Er hier tat, als Er kam. Die Menschen anderer Religionen kennen ihre eigenen Schriften, wogegen die Menschen Bharats absolut nichts mehr wissen. Baba sagt: Ich komme nur im Übergang, um den Himmel zu etablieren. Es kann keine Änderung in diesem Drama geben. Was auch immer im Drama festgelegt ist, wird sich identisch wiederholen. Es ist nicht so, dass es nur einmal geschieht und es sich dann ändert. Ihr habt euch den Kreislauf sehr gut eingeprägt und wisst, dass ihr von diesem Zyklus der 84 Leben nie frei werden könnt. Das bedeutet doch, dass dieser Weltkreislauf nie enden wird. Geschichte und Geografie der Welt wiederholen sich. Diese Bilder des Kreislaufs der 84 Leben und der Trimurti sind die wichtigsten. Alles wird im Bild des Kreislaufs deutlich gezeigt. Jedes Zeitalter dauert 1.250 Jahre. Es ist wie ein Spiegel für die Blinden und er zeigt das Horoskop der 84 Leben. Kinder, der Vater spricht über eure Omen. Er veranschaulicht euch unbegrenzte Omen. Ihr befindet euch jetzt unter den ewigen Omen Jupiters. Alles hängt davon ab, wie ihr studiert. Über einigen stehen die Omen Jupiters, über anderen die Omen der Venus und über wieder anderen die Omen Rahus (Saturn). Gibt es Verlust, dann herrschen die Omen Rahus. Dasselbe geschieht auch hier. Wenn ihr Shrimat nicht befolgt, steht ihr unter den Omen Rahus. Es gibt die ewig guten Omen und es gibt auch die ewig schlechten Omen Rahus. Kinder, widmet dem Studium eure volle Aufmerksamkeit. Kommt nicht mit Ausreden, wie z. B., dass euer Center zu weit

weg sei. Selbst wenn ihr sechs Stunden braucht, um ein Center zu Fuß zu erreichen, solltet ihr hingehen. Wenn Menschen auf Pilgerreisen sind, stolpern sie so viel umher. Früher ging man zu Fuß. Einige benutzten auch Ochsenkarren. Es ist nur eine Frage, wie man in eine Stadt kommt. Diese Universität des Vaters ist so großartig, wo ihr Gottheiten wie Lakshmi oder Narayan werden könnt. Trotzdem sagen einige, dass sie keine Zeit hätten oder dass das Center zu weit entfernt sei. Was würde der Vater sagen? Er würde sagen, dass so ein Kind unwürdig ist. Baba kommt hierher, um euch zu erheben, und ihr zerstört eure eigene Wahrheit. Shrimat besagt: „Werdet rein und verinnerlicht göttliche Tugenden.“ Auch wenn ihr zusammen lebt – gebt dem Laster nicht nach. Habt das Schwert von Wissen und Yoga zwischen euch. Es geht hier darum, dass wir Meister der reinen Welt werden. Zurzeit sind wir die Meister der unreinen Welt. Diese Gottheiten waren doppelt gekrönt. Nach einem halben Kreislauf verloren sie dann ihre Lichtkrone. Gegenwärtig trägt niemand mehr eine Lichtkrone. Religionsgründer werden mit diesem Heiligenschein gezeigt, weil sie reine Seelen sind, die in Körper inkarnieren. In Bharat gab es diese doppelt Gekrönten und auch jene einfach Gekrönten. Bis heute verneigen sich jene mit einfachen Kronen vor den Denkmälern jener mit einer doppelten Krone, weil sie reine Kaiserin und Kaiser waren.

Kaiser sind großartiger als Könige und haben größeren Besitz. Bei Hofe sitzen die Kaiser vorn und die Könige der Reihe nach hinter ihnen. Ihr Hof ist sehr systematisch und diszipliniert geführt. Dies hier ist auch der Hof Gottes. Er wird auch als „Indras Hof“ erinnert. Durch Wissen werdet ihr Engel. Eine bildschöne Person wird als „Engel“ bezeichnet. Radhe und Krishna waren auf natürliche Weise schön. Deshalb nennt man sie wunderschön. Sobald sie dann auf dem Scheiterhaufen sinnlicher Begierde sitzen, sind sie dann, in jeder ihrer diversen Namen und Formen, hässlich. Diese Dinge werden in den Schriften nicht erwähnt. Es gibt drei Arten: Wissen, Anbetung und Loslösung/Abneigung. Wissen ist das Allerhöchste. Ihr erhaltet jetzt das Wissen. Die Anbetung interessiert euch nicht mehr. Die gesamte unreine Welt wird jetzt enden, deshalb interessiert sie euch nicht mehr. Wenn ein neues Haus gebaut wird, interessiert sich niemand mehr für das alte Haus. Jenes sind begrenzte Dinge, während es sich hier um unbegrenzte Dinge handelt. Euer Intellekt ist nun mit der neuen Welt verbunden. Dies ist die alte Welt, die Hölle. Das Goldene und das Silberne Zeitalter werden „Shivas Land“ genannt, weil es von Shiv Baba gegründet wird. Ihr fühlt jetzt Abneigung für dieses Bordell. Vielen Leuten gefällt es. Sie wollen in die Gosse fallen und untergehen, indem sie heiraten. Alle Menschen ertrinken jetzt im Fluss aus Gift. Sie leben im Schmutz und machen einander konstant unglücklich. Es wird gesagt: „Warum solltet ihr dem Nektar entsagen und Gift trinken?“ Sie verstehen nichts von dem, was sie sagen. Kinder, auch ihr versteht unterschiedlich. Ein vernünftiger Lehrer kann sofort sagen, ob jemand mit den Gedanken bei der Sache ist. Wenn jemand in der Klasse gähnt oder einnickt, ist klar, dass die Gedanken zu Hause oder bei der Arbeit sind. Gähnen ist auch ein Zeichen von Ermüdung. Wenn die Leute mit ihrer Arbeit Geld verdienen, gähnen sie nie, selbst wenn sie bis 1 oder 2 Uhr morgens arbeiten. Der Vater gibt euch solche Schätze. Gähnen ist daher ein Zeichen für Verlust. Wer weiterhin gähnt und einnickt, geht Bankrott. Jeden Tag erhaltet ihr mehr und mehr Schätze. Passt deshalb sehr gut auf. Wenn jemand während des Unterrichts gähnt, weiß ein guter Lehrer, dass ihr Bewusstsein, ihr Yoga, sich woandershin konzentriert. Während ihr hier sitzt, denkt ihr an euer Zuhause oder an eure Kinder. Ihr sitzt hier in einer Bhatthi. Denkt an niemanden sonst. Wer sechs Tage lang in einer Bhatthi sitzt und dann an jemanden denkt und ihm einen Brief schreibt, zeigt dies, dass er durchgefallen ist. Sie sollten dann den 7-Tagekurs wiederholen. Ihr werdet für 7 Tage in eine Bhatthi gesetzt, damit all eure Krankheiten entfernt werden können. Im Laufe eines halben Kreislaufs seid ihr schwer erkrankt. Viele sterben vorzeitig, während sie einfach dasitzen. Dies geschieht im Goldenen Zeitalter nie, aber hier gibt

es immer die eine oder andere Krankheit und die Menschen schreien vor Leid, wenn sie sterben. Im Himmel gibt es nicht das geringste Leid. Dort wissen sie zur richtigen Zeit, wenn das Ende für den Körper gekommen ist: „Ich verlasse diesen Körper und werde ein Kind.“ Ihr werdet Visionen davon haben, was ihr dort sein werdet. Viele haben solche Visionen. Durch das Wissen versteht ihr, dass ihr euch von Bettlern in Prinzen verwandelt. Ziel und Bestimmung hier sind, Radhe oder Krishna zu werden, nicht Lakshmi oder Narayan. Radhe und Krishna gehen durch die vollständigen 5.000 Jahre. Lakshmi und Narayan haben mindestens 20 bis 25 Jahre weniger. Deshalb gibt es größeres Lob für Krishna. Niemand weiß, dass Radhe und Krishna dann Lakshmi und Narayan werden. Kinder, ihr wisst, dass dies hier ein Studium ist. Ihr eröffnet in jedem Dorf ein Center. Dies ist eure Universität mit einem Krankenhaus. Dafür benötigt ihr nur drei Quadratmeter Land. Es ist ein Wunder! Wenn es jemandes Glück ist, hält er sogar in seinem Raum einen Satsang ab. Es gibt hier viele reiche Leute, aber ihr Reichtum wird zu Staub werden. Ihr beansprucht jetzt vom Vater eure Erbschaft für eure zukünftigen 21 Leben. Der Vater sagt: „Während ihr diese alte Welt seht, sollte euer Intellekt im Yoga dort (in der neuen Welt) sein. Übt dies, während ihr alles tut; bedenkt alles! Ihr praktiziert dies jetzt. Baba erklärt: Handelt immer sauber; tut nichts Unreines. Der Arzt sitzt hier, wenn ihr irgendeine Krankheit habt. Holt euch Seinen Rat. Jeder von euch hat seine eigene Krankheit. Ihr erhaltet guten Rat von diesem Arzt. Ihr könnt ihn fragen, was ihr in eurer Situation tun könnt. Achtet darauf, dass ihr nicht lasterhaft handelt. Man sagt: „So wie die Nahrung, so ist der Geist! Wer Fleisch kauft, Fleisch verkauft oder es anderen zu essen gibt, sammeln eine Last an. Verbergt nie etwas vor dem Vater, dem Läuterer. Wenn ihr vor dem Arzt etwas verbergt, kann die Krankheit nicht geheilt werden. Dies hier ist der unbegrenzte, ewige Arzt. Die Menschen der Welt kennen ihn nicht. Ihr erhaltet jetzt das Wissen, aber es fehlt euch noch sehr viel Yoga. Ihr bleibt überhaupt nicht in Erinnerung. Baba weiß, dass ihr euch nicht sofort in der Erinnerung stabilisieren könnt; es ist unterschiedlich. Wenn ihr die Pilgerreise der Erinnerung beendet habt, wird man sagen, dass ihr eure Karmateetstufe erreicht habt. Dann wird der Krieg beginnen. Bis dahin wird noch das eine oder andere geschehen. Der Krieg kann jederzeit beginnen, dann wird alles zu einem Ende kommen. Aber die Vernunft sagt, dass der große Krieg erst beginnen kann, wenn das neue Königreich etabliert ist. Es wird aber kleine Kriege geben, die dann aufhören.

Niemand weiß, dass ein Königreich etabliert wird. Es gibt Menschen mit einem satopradhanen, sato, rajo und tamo Intellekt. Diejenigen von euch, die einen satopradhanen Intellekt haben, haben sehr gute Erinnerung. Es muss Hunderttausende von Brahmanen geben, aber einige sind wahre Kinder, während andere Stiefkinder sind. Die echten Kinder helfen gut. Sie folgen dem Rat der Mutter und des Vaters, während die Stiefkinder dem Rat Ravans folgen. Sie schwächeln/ hinken hinterher; manchmal befolgen sie Ravans und manchmal Ramas Empfehlungen. Ihr Kinder habt das Lied gehört, in dem es heißt: „Baba, bring uns an einen Ort der Ruhe und Behaglichkeit.“ Nur im Himmel gibt es Ruhe und Behaglichkeit. Es gibt dort nicht einmal das Wort „Leid“. Der Himmel wird „das Goldene Zeitalter“ genannt. Jetzt haben wir Eisernes Zeitalter – wie könnte hier also der Himmel sein? Euer Intellekt wird jetzt sauber. Jene mit einem unreinen Verstand verneigen sich vor denen mit einem saubereren Verstand. Achtung wird denen gegeben, die rein bleiben. Sannyasis bleiben rein. Deshalb neigen die Familienväter ihre Köpfe vor ihnen. Jedoch werden Sannyasis auch durch das Laster geboren und leben dann später rein, wohingegen die Gottheiten vollkommen lasterlos sind. Sannyasis würde man nicht als vollkommen lasterlos bezeichnen. Kinder, lasst daher die Grade des Glücks in euch hoch ansteigen. Daher wird ja gesagt: „Wenn ihr etwas über übersinnliche Freude wissen wollt, dann fragt die Gopes und Gopis, die studieren und das Erbe vom Vater erhalten.“ Hier nimmt eure Begeisterung zu, weil ihr Baba persönlich zuhört. Einige bleiben ständig sehr begeistert, während sie bei anderen schnell endet.

Wenn ungute Gesellschaft sie beeinflusst, wird ihre Begeisterung instabil. Viele solche Leute kommen in die Center. Sie haben etwas Begeisterung. Dann gehen sie auf eine Party, trinken und rauchen, und alles ist für sie beendet. Der Einfluss schlechter Gesellschaft wirkt sehr negativ. Schwäne und Störche können nicht gemeinsam leben. In einigen Fällen wird der Ehemann ein Schwan und die Ehefrau bleibt ein Storch und umgekehrt. Wenn einer von beiden sagt, dass er oder sie rein leben will, wird er oder sie geschlagen. In einigen Familien werden alle Schwäne, aber im Laufe der Zeit werden einige auch wieder Störche. Der Vater sagt: „Macht euch selbst zu Spendern des Glücks; macht auch eure Kinder dazu. Dies ist das Land des Leides und viele Katastrophen werden noch kommen. Ihr könnt dann sehen, wie die ehemaligen Kinder vor Reue weinen, weil der Vater hier war und sie trotzdem nicht ihre Erbschaft von Ihm beansprucht haben. Dann wird es *zu spät* sein! Der Vater kam doch, um ihnen das Königreich des Himmels zu geben, aber sie verloren es (verpassten die Chance). Daher sagt Baba: Bringt nur jene, die stark und fest sind zu Baba; die in der Lage sind, selbst zu verstehen, um dann auch anderen erklären können. Baba ist nicht jemand, zu dem die Menschen einfach so kommen können, um einen Blick zu erhaschen. Shiv Baba kann nicht überall besichtigt werden. Habt ihr euch selbst gesehen – eine Seele? Ihr wisst es einfach. Genauso erkennt ihr die Höchste Seele. Ohne göttliche Vision könnt ihr keine Seele sehen. Wenn ihr jetzt eine göttliche Vision habt, dann seht ihr das Goldene Zeitalter. Dann geht ihr ganz praktisch dorthin. Das Eisene Zeitalter wird enden, wenn ihr Kinder in eurer Karmateetstufe angekommen seid. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt zu den spirituellen Kindern Namaste.

Essenz für die Verinnerlichung:

Während ihr die alte Welt seht, fokussiert euren Intellekt im Yoga auf den Vater und auf die neue Welt. Achtet darauf, dass ihr durch die Sinnesorgane nicht mehr sündhaft handelt. Handelt immer nur rein. Wenn ihr irgendwie krank seid, holt euch hier Rat vom Arzt.

Der Einfluss schlechter Gesellschaft ist sehr negativ. Warnt euch selbst davor. Macht euch selbst und eure ganze Familie zu Spendern des Glücks. Gebt keine Ausreden, weil ihr nicht studiert.

Segen: Ihr bietet alles, was ihr habt, für den Dienst an, als inkognito Spender und wohlthätige Seelen.

Was immer ihr tut, bietet es stets als Wohltat für die Welt an. Auf dem Anbetungsweg denken die inkognito wohlthätigen Seelen, dass sie alles für die Wohltat von jemandem geben sollten. Offeriert auf gleiche Weise jeden Gedanken für den Dienst. Habt nie den Wunsch, etwas für euch selbst zu tun. Dient allen. Ein Dienst, der ein Hindernis/ eine Störung wird, wird nicht als echter Dienst bezeichnet. Verzichtet darauf, etwas nur für euch selbst zu tun. Helft im Geheimen als echter Helfer und seid immer wohlthätig für die ganze Welt.

Slogan: Übergebt alles Gott und ihr erfahrt alles Schwierige, das kommen wird, als ganz einfach.

***** O M S H A N T I *****